

Seite 1/8

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 mit Angleichung

SDB-nr: P-7005 Replenisher - Schwarz, Gelb, Cyan, Magenta

Ausgabedatum 2006-02-21 Überarbeitet am 2015-12-02 Version 1

1. BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

1.1 Produktidentifikator

Produktbezeichnung Replenisher für WorkCentre 7132, WorkCentre 7232, WorkCentre 7242

Teilenummer 006R01262, 006R01263, 006R01264, 006R01265, 006R01266, 006R01267, 006R01268, 006R01269, 006R01270, 006R01271, 006R01272, 006R01273, 006R01317, 006R01318,

006R01319

Farbe Schwarz, Gelb, Cyan, Magenta

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Empfohlene Verwendung Xerographisches Drucken

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant Xerox GmbH

Hammer Landstraße 91

41460 Neuss Deutschland

Weitere Informationen siehe

 Kontaktperson
 Manager EH&S

 Telefon
 +49 2131 2248 - 1380

Telefax -

E-Mail-Adresse ehs-europe@xerox.com

1.4 Notrufnummer

Nicht anwendbar

2. MÖGLICHE GEFAHREN

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Aufgrund uns vorliegender Daten ist keine Einstufung und Kennzeichnung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 erforderlich

2.2 Kennzeichnungselemente

Keine

2.3 Sonstige Gefahren

Unter normalen Anwendungsbedingungen keine Gefahr zu erwarten





Ausgabedatum 2006-02-21 Überarbeitet am 2015-12-02 Version 1

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.1 Gemische

Diese Formulierung stellt mehrere Farben und die Komponentenliste enthält mehrere Pigmente. Die Formulierung der eigentlichen Toner für jede Farbe wird nur in das Pigment verwendet unterscheiden.

Chemische Bezeichnung	Gewichtsprozent	CAS-Nr	EG-Nr	Einstufung (VO (EG) 1272/2008)	REACH-Registrierun gsnummer
Polymer	60-70	292629-36-8	Nicht eingetragen	Keine	
Ferrit	<20	66402-68-4	266-340-9	Keine	
Paraffinwachs	<10	8002-74-2	232-315-6	Keine	
Kohlenstoffschwarz	0-10	1333-86-4	215-609-9	Keine	01-2119384822-32-00 65
gelbes Pigment	0-10	6358-31-2	228-768-4	Keine	
Siliciumdioxid	5-10	7631-86-9	231-545-4	Keine	
Cyanpigment	0-10	147-14-8	205-685-1	Keine	01-2119458771-32-00 44
Magenta pigment	0-10	980-26-7	213-561-3	Keine	01-2119456804-33-00 08
Rotes pigment	0-10	67990-05-0	268-028-8	Keine	
Titandioxid	<1	13463-67-7	236-675-5	Keine	

Hinweis

Components als "nicht eingetragen" gekennzeichnet sind, sind von der Registrierung ausgenommen.

4. ERSTE HILFE MASSNAHMEN

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Empfehlung Nur zur äußeren Anwendung. Wenn die Symptome anhalten oder falls irgendein Zweifel

besteht, ärztlichen Rat einholen. Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt

vorzeigen.

Augenkontakt Sofort mit viel Wasser ausspülen. Nach erstem Ausspülen, jegliche Kontaktlinsen entfernen

und während mindestens 15 Minuten weiter ausspülen

Haut mit Wasser und Seife waschen

Einatmen An die frische Luft bringen

Verschlucken Mund mit Wasser ausspülen und viel Wasser oder Milch nachtrinken

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Akute Toxizität

AugenKeine bekannten AuswirkungenHautKeine bekannten AuswirkungenEinatmenKeine bekannten AuswirkungenVerschluckenKeine bekannten Auswirkungen

Chronische Wirkungen

Wichtigste Symptome Eine erhöhte Exposition kann folgendes verursachen: milde Reizung der Atemwege ähnlich

wie Staubbelästigung.

4.3 Angabe der benötigten ärztlichen Soforthilfe und Spezialbehandlung





Ausgabedatum 2006-02-21 Überarbeitet am 2015-12-02 Version 1

Schutz der Ersthelfer Es ist keine besondere Schutzausrichtung erforderlich

Hinweise an den Arzt Symptomatische Behandlung

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Wassersprühstrahl oder Nebel verwenden; keinen Vollstrahl verwenden, Schaum

Ungeeignete Löschmittel Es darf kein massiver Wasserstrahl verwendet werden, weil er das Feuer ausstreuen und

ausbreiten kann

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Feiner, in der Luft verteilter Staub stellt in ausreichender Menge und bei Vorhandensein einer Zündquelle eine potenzielle Gefahr dar, da es zu Staubexplosionen kommen kann

5.3 Besondere Schutzmaßnahmen bei der Brandbekämpfung

Im Brandfall und/oder bei einer Explosion Gase nicht einatmen. Schwer entflammbare/flammhemmende Kleidung tragen. Nötigenfalls umluftunabhängiges Atemschutzgerät mit Druckluft verwenden, um Exposition gegenüber Rauch oder Giftstoffen in der Luft zu verhindern.

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Schutzkleidung tragen.

Sonstige Angaben

Eigenschaften von Nicht entflammbar

entzündbaren Stoffen

Flammpunkt Nicht zutreffend

Gefährliche Gefährliche Zersetzungsprodukte wegen unvollständiger Verbrennung, Kohlenstoffoxide,

Verbrennungsprodukte Stickoxide (NOx)

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Das Einatmen von Staub vermeiden

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Keine besonderen Umweltschutzmaßnahmen erforderlich

6.3 Methoden und Material für Eindämmung und Reinigung

Verschütteten Toner mit einem Staubsauger aufsaugen und Reste mit kaltem Wasser abwaschen. Bei Gebrauch von heißem Wasser wird der Toner fixiert und kann nur sehr schlecht wieder entfernt werden. Keine Lösungsmittel verwenden.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Keine





Überarbeitet am 2015-12-02 Ausgabedatum 2006-02-21 Version 1

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Mit einer guten Arbeitshygiene und Sicherheitstechnik handhaben Staubansammlungen in geschlossenen Räumen vermeiden Staubwolke verhindern

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Behälter gut verschlossen halten und an einem trockenen und gut belüfteten Ort lagern Bei Raumtemperatur lagern

7.3 Bestimmte Endverwendungen

Xerographisches Drucken

8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

8.1 Zu überwachende Parameter

Xerox Expositionsgrenzwert 2.5 mg/m3 (Gesamtstaub) Xerox Expositionsgrenzwert 0.4 mg/m³ (atembarer Staub)

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Schutzmaßnahmen Unter normalen Verwendungsbedingungen keine bekannt

8.3 Individuelle Schutzmaßnahmen, wie persönliche Schutzausrüstung (PPE)

Atemschutz Es ist keine besondere Schutzausrichtung erforderlich Augen-/Gesichtsschutz Es ist keine besondere Schutzausrichtung erforderlich Haut- und Körperschutz Es ist keine besondere Schutzausrichtung erforderlich Handschutz Es ist keine besondere Schutzausrichtung erforderlich

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen Pulver Schwach Geruch Nicht zutreffend Geruchsschwelle Physikalischer Zustand Fest

Nicht zutreffend Schwarz, Gelb, Cyan, Magenta pH-Wert **Farbe**

Flammpunkt Nicht zutreffend Siedepunkt/Siedebereich Nicht zutreffend

Erweichungspunkt SelbstentzündungstemperaturNicht zutreffend

Entzündlichkeitsgrenzwert in

der Luft

Nicht zutreffend

Dampfdruck Nicht zutreffend **Dampfdichte** Nicht zutreffend Wasserlöslichkeit Vernachlässigbar Nicht zutreffend Viskosität





Ausgabedatum 2006-02-21 Überarbeitet am 2015-12-02 Version 1

Verteilungskoeffizient Nicht zutreffend Verdampfungsgeschwindigkeit Nicht zutreffend Schmelzpunkt/Schmelzbereich Nicht bestimmt

Gefrierpunkt Nicht zutreffend Zersetzungstemperatur Nicht bestimmt

Spezifisches Gewicht ~ 1 (Toner-Komponente)

9.2 Sonstige Angaben

Explosive Eigenschaften Feiner, in der Luft verteilter Staub stellt in ausreichender Menge und bei Vorhandensein

einer Zündquelle eine potenzielle Gefahr dar, da es zu Staubexplosionen kommen kann

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1 Reaktivität

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßem Umgang

10.2 Chemische Stabilität

Unter normalen Bedingungen stabil

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen
Gefährliche Polymerisierung
Gefährliche Polymerisierung
Gefährliche Polymerisation tritt nicht auf

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Staubwolke verhindern. Feiner, in der Luft verteilter Staub stellt in ausreichender Menge und bei Vorhandensein einer Zündquelle eine potenzielle Gefahr dar, da es zu Staubexplosionen kommen kann.

10.5 Zu vermeidende unverträgliche Stoffe

Keine

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bei bestimmungsgemäßem Umgang

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

Die nachfolgenden Toxizitätsdaten wird auf den Testergebnissen von ähnlichen reprographischen Materialien.

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

Produktinformationen

Reizung Keine Hautreizung, Keine Augenreizung

 LD50 oral
 > 5 g/kg (Ratte)

 LD50 dermal
 > 5 g/kg (Kaninchen)

 LC50 Einatmen
 > 5 mg/L (Ratte, 4 h)

Chronische Toxizität



Ausgabedatum 2006-02-21 Überarbeitet am 2015-12-02 Version 1

Produktinformationen

Chronische Wirkungen Unter normalen Verwendungsbedingungen keine bekannten Auswirkungen

Karzinogenität Nicht einstufbar als Humankarzinogen

Andere toxische Auswirkungen

Produktinformationen

Sensibilisierung Es wurden keine Sensibilisierungsreaktionen beobachtet

Erbgutschädigende Wirkung Nicht mutagen im Ames-Test

Auswirkungen auf Zielorgan Keine bekannt

Andere schädliche Wirkungen Keine bekannt Aspirationsgefahr Nicht zutreffend

12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

12.1 Toxizität

Akute aquatische Toxizität Ausgehend von verfügbaren Daten ist der Stoff nicht schädlich für Wasserorganismen. **Chronische aquatische Toxizität** Ausgehend von verfügbaren Daten ist der Stoff nicht schädlich für Wasserorganismen.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Nicht leicht biologisch abbaubar

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulation ist unwahrscheinlich

12.4 Mobilität im Boden

Unlöslich in Wasser

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Nicht als PBT gemäß REACH Anhang XIII

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Stellt eine geringe oder keine Umweltgefahr dar

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1 Hinweise zur Entsorgung

Abfallentsorgungsmethode Bei der Handhabung dieses Materials sind keine besonderen Sicherheitsvorkehrungen

erforderlich

EAK Abfallschlüsselnummer 08 03 18

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

14.1 UN/ID-Nr





Überarbeitet am 2015-12-02 Ausgabedatum 2006-02-21 Version 1

Nicht reguliert

14.2 Ordnungsgemäße Versandbezeichnung

Nicht reguliert

14.3 Transportgefahrenklassen

Nicht eingestuft

14.4 Verpackungsgruppe

Nicht zutreffend

14.5 Umweltgefahren

Stellt eine geringe oder keine Umweltgefahr dar

14.6 Spezielle Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Bei der Handhabung dieses Materials sind keine besonderen Sicherheitsvorkehrungen erforderlich

14.7 Bulktransport gemäss MARPOL 73/78 und IBC Code

Nicht zutreffend

15. RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Aufgrund uns vorliegender Daten ist keine Einstufung und Kennzeichnung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 erforderlich.

Wassergefährdungsklasse Nr. nicht wassergefährdend

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Nicht zutreffend

16. SONSTIGE ANGABEN

Ausgabedatum 2006-02-21 2015-12-02 Überarbeitet am

Hinweis zur Überarbeitung

Dieses Sicherheitsdatenblatt erfüllt die Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 mit Angleichung.

Haftungssauschluss

Die im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt bereitgestellten Informationen sind zum Datum der Veröffentlichung nach unserem bestem Wissen zutreffend. Die Informationen sind nur zur Orientierung für eine sichere Handhabung,



Seite 8/8

SDB-nr: P-7005 Replenisher - Schwarz Gelb Cyan Magenta

Ausgabedatum 2006-02-21 Überarbeitet am 2015-12-02 Version 1

Verwendung, Verarbeitung, Lagerung, Transport, Entsorgung und im Falle von Verschüttetem bestimmt und gelten nicht als Garantie und Qualitätsspezifikationen. Diese Informationen beziehen sich lediglich auf das explizit angegebene Material und können bei Verwendung mit anderen Materialien oder anderen Abläufen für ein solches Material keine Gültigkeit haben, falls nicht im Text spezifiziert.